

## Olympia- und Weltcup-Gesamtsieger **Éric Perrot** startet beim M4Energy City Biathlon Dresden 2026

### Neun Medaillengewinner der Olympischen Winterspiele am Start

**Dresden.** Der M4Energy City Biathlon Dresden geht in die nächste Runde und bringt am **23. August 2026** erneut internationalen Spitzensport und zahlreiche Olympia-Medaillensieger mitten in die sächsische Landeshauptstadt. Nach der erfolgreichen Austragung im vergangenen Jahr dürfen sich die Zuschauerinnen und Zuschauer auch 2026 auf ein **hochkarätiges Teilnehmerfeld**, packende Duelle und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm freuen. Damit wird der City Biathlon erneut zu einem echten Spitzenevent mitten in der Stadt.

„Sport und Dresden, das passt einfach zusammen. Egal ob bei den Finals im vergangenen Jahr, dem Goldenen Oval im Heinz-Steyer-Stadion oder dem M4Energy City Biathlon Dresden, der nun seine dritte Auflage feiert. Ich bin überzeugt, dass die Landeshauptstadt Dresden den Athletinnen und Athleten auch in diesem Jahr wieder beste Wettbewerbsbedingungen und eine Kulisse bieten wird, die mit der historischen Altstadt und den vielen sportbegeisterten Zuschauerinnen und Zuschauern ihresgleichen sucht. Ich freue mich drauf“, so Dirk Hilbert, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt.

Auch 2026 treten wieder jeweils zehn Damen und zehn Herren in den beiden Massenstartrennen an. Mit **Éric Perrot** aus Frankreich, **Sturla Holm Lægreid** aus Norwegen, **Lisa Vittozzi** aus Italien, **Philipp Nawrath**, **Justus StreLOW**, **Vanessa Voigt** und **Janina Hettich-Walz** aus Deutschland präsentiert der M4Energy City Biathlon Dresden erneut ein Starterfeld, das nationale Publikumsliebliche und internationale Weltklasse vereint.

Angeführt wird das Starterfeld von **Éric Perrot**. Der Franzose **gewann in der Saison 2025/26 den Gesamtweltcup**, holte bei den Olympischen Winterspielen 2026 in Antholz zweimal Gold und einmal Silber und setzte sich bereits 2025 beim M4Energy City Biathlon Dresden als Sieger durch. Mit sechs WM-Medaillen, darunter drei Goldmedaillen, sowie zahlreichen Podestplätzen zählt er zu den prägenden Athleten der aktuellen Biathlon-Generation. Neben **Éric Perrot** gehört **Sturla Holm Lægreid** zu den prominentesten Namen im Starterfeld. Der Norweger bestätigte seine Ausnahmestellung im Biathlon zuletzt eindrucksvoll: Nach dem Gewinn des Gesamtweltcups in der Saison 2024/25 beendet er die vergangene Weltcup-Saison auf Rang 2. Bei den Olympischen Winterspielen 2026 in Antholz unterstrich Lægreid seine Klasse mit einer beeindruckenden Medaillenserie: In allen vier Einzelrennen stand er auf dem Podium und sammelte insgesamt drei Silber- sowie zwei Bronzemedaillen. **Martin Ponsiluoma** aus Schweden belegt Rang 8 im Gesamtweltcup. Der zweifache WM-Goldmedaillengewinner ist für seine enorme Laufstärke bekannt und zählt zu den spektakulärsten Athleten im Weltcup. Er holte bei den Winterspielen in Antholz Gold in der Verfolgung. Bei den Damen startet **Anna Magnusson** für Schweden, die die vergangene Saison auf Platz 7 im Gesamtweltcup beendet. Die Silbermedaillengewinnerin bei den olympischen Winterspielen in Antholz ist seit Jahren eine feste Größe im schwedischen Team und überzeugt vor allem in Staffelrennen als verlässliche Athletin.

Bei den Herren startet **Philipp Nawrath** für das deutsche Team. Der zweifache WM-Bronzemedaillengewinner belegt Rang 9 im Gesamtweltcup und zählt als einer der lafstärksten Athleten im Feld. Lokalmatador **Justus StreLOW** beendet die Saison als drittbester Deutscher im Gesamtweltcup auf Platz 21 und holte in seiner Karriere bereits zweimal WM-Bronze. Gemeinsam mit Vanessa Voigt und Franziska Preuß holten die drei in Antholz mit der Mixed-Staffel Bronze für Deutschland.

Darüber hinaus bringt das internationale Teilnehmerfeld zahlreiche bekannte Namen aus ganz Europa nach Dresden. **Lukas Hofer** aus Italien, ein Südtiroler Biathlon-Routinier und eine echte Konstante im italienischen Team, ist ebenfalls am Start. Bei Olympia 2026 krönte er seine lange Karriere vor heimischem Publikum mit Silber in der Mixed-Staffel – seiner insgesamt dritten olympischen Medaille. Im Gesamtweltcup erzielte er in der Saison 2025/26 den 14. Platz. **Vitezslav Hornig** gilt als aufstrebender tschechischer Biathlet. Er erreichte Platz 19 im Gesamtweltcup und glänzte weiterhin mit sauberem Schießen, stabilen Weltcup-Leistungen und WM-Silber in der Mixed-Staffel 2025. **Vitalii Mandzyn** aus der Ukraine erreichte Rang 25 in der Gesamtweltcupwertung, zeigte zuletzt solide Einzelleistungen und gilt als vielversprechende Nachwuchshoffnung seines Landes. **Jakov Fak** aus Slowenien komplettiert das Starterfeld der Herren: Er zählt zu den erfahrensten Athleten im internationalen Biathlon. Der gebürtige Kroat, der seit vielen Jahren für Slowenien startet, gewann bereits olympische Medaillen sowie WM-Gold. Zudem setzte er sich bei der ersten Ausgabe des City Biathlon in Dresden als Sieger durch.

Angeführt wird das Starterfeld der Damen von der Italienerin **Lisa Vittozzi**. Mit Rang 3 im Gesamtweltcup 2025/26 sowie Gold in der Verfolgung und Silber in der Mixed-Staffel bei den Olympischen Winterspielen in Antholz unterstreicht sie eindrucksvoll, dass sie zu den prägenden Athletinnen des internationalen Biathlons gehört. **Vanessa Voigt** zählt zu den erfahrensten Athletinnen im DSV-Kader. Sie schloss die Saison auf Rang 14 im Gesamtweltcup ab und gilt mit einer Silber- und einer Bronzemedaille bei Weltmeisterschaften als verlässliche Größe, insbesondere in Staffelrennen. **Janina Hettich-Walz** komplettiert das deutsche Starterfeld. Die erfolgreiche Biathletin geht mit drei WM-Medaillen und Platz 17 im Gesamtweltcup ins Rennen.

**Tereza Vobornikova** aus Tschechien, Bronzemedallengewinnerin im Massenstart in Antholz, belegt Rang 12 im Gesamtweltcup. **Regina Ermits** aus Estland beendet die Saison auf Platz 25 des Gesamtweltcups und hat als erfahrene und ruhige Staffellathletin bereits mehrfach internationale Ausrufezeichen für ihr Land gesetzt. **Anna Gandler** aus Österreich schloss die Saison auf Rang 34 ab. Mit ihrer starken Laufleistung, viel Dynamik und mutigen Rennen gilt sie als eines der spannendsten Gesichter im ÖSV-Team. **Lotte Lie** aus Belgien kehrt als Vorjahressiegerin des M4Energy City Biathlon Dresden zurück ins Starterfeld und zählt damit ebenfalls zu den Athletinnen, auf die das Publikum besonders blicken dürfte. Weitere Top-Athletinnen stehen noch in Verhandlung und werden in Kürze bekannt gegeben.

„Das dritte Jahr in Folge begleiten wir den M4Energy City Biathlon als engagierter Partner und jedes Jahr spüren wir aufs Neue, wie viel Begeisterung und Verbundenheit dieses Event in unsere Gemeinschaft bringt. Wenn die Biathletinnen und Biathleten vor der eindrucksvollen Kulisse der Dresdner Altstadt an den Start gehen, wird Wintersport mitten in der Stadt zu einem Erlebnis für alle: für langjährige Fans ebenso wie für diejenigen, die sich von der besonderen Atmosphäre mitreißen lassen. Der M4Energy City Biathlon steht für Offenheit, Vielfalt und das Miteinander verschiedenster Menschen. Als M4Energy eG ist es uns ein Herzensanliegen, nicht nur sportliche Höchstleistungen zu ermöglichen, sondern auch gesellschaftliche Impulse zu setzen. Unsere Partnerschaft mit dem Deutschen Skiverband und die gezielte Förderung des Nachwuchses sind Ausdruck unseres Engagements, das weit über den Veranstaltungstag hinaus wirkt“, so Maik Junker, Vorstandsvorsitzender der M4Energy eG.

Auch 2026 wird der M4Energy City Biathlon Dresden wieder **live im ZDF** übertragen. Die TV-Übertragung unterstreicht die sportliche Bedeutung des Formats und sorgt dafür, dass die Bilder aus Dresden weit über die Region hinaus sichtbar werden. Die Strecke des Finalrennens führt über **2,3 Kilometer** vorbei an zahlreichen Wahrzeichen der Stadt, darunter der **Sächsische Landtag**, die **Semperoper** und das **Elbufer**. Zwei **Videowände entlang der Strecke** ermöglichen es den Zuschauerinnen und Zuschauern, das Renngeschehen mitzuverfolgen und die entscheidenden Momente live mitzuerleben. Start und Ziel befinden sich im **Heinz-Steyer-Stadion** – wo auch in diesem Jahr wieder der Schießstand aufgebaut wird. Eine große Videowall im Stadion sorgt zusätzlich für ein intensives Zuschauererlebnis.

Das beliebte **Biathlon-Dorf** direkt vor dem Marathon-Tor des Heinz-Steyer-Stadions kehrt ebenfalls zurück. Vereinsmeile, Sponsorenstände, interaktive Angebote sowie ein vielfältiges Catering-Angebot machen den Biathlonsport auch abseits der Rennen erlebbar – der Eintritt in das Biathlondorf ist frei.

Neben den Wettkämpfen der Damen und Herren findet erneut der **Para-Biathlon** statt. Wie bereits im Vorjahr gehen sehbehinderte Athletinnen und Athleten gemeinsam mit einem Guide auf die Strecke und schießen mithilfe eines akustischen Signals. Auch Sportlerinnen und Sportler mit körperlichen Behinderungen treten an und zeigen eindrucksvoll, dass Biathlon ein Sport für alle ist. Mit dabei sind unter anderem Athletinnen und Athleten aus Deutschland und anderen europäischen Ländern, die den Para-Biathlon auf höchstem Niveau vertreten.

Die **Youngster Team Challenge**, die bereits 2024 in Dresden ausgetragen wurde, feiert in diesem Jahr ihr Comeback. Das internationale Nachwuchsrennen bringt einige der besten U21-Athletinnen und -Athleten aus Deutschland und den angrenzenden Ländern zusammen. In einem Mixed-Wettbewerb treffen Teams aus Sachsen, Thüringen, Bayern, Baden-Württemberg und den Nachbarländern. In den frühen Jahren des City Biathlons gingen in diesem Nachwuchsrennen schon Stars wie Martin Fourcade oder Erik Lesser an den Start.

Weitere Programmpunkte sind die **Sachsenmeisterschaft** verschiedener Altersklassen am Samstagnachmittag, die feierliche **Athletenpräsentation** am Samstagabend auf dem Neumarkt vor der Frauenkirche, sowie die beliebten **Sparkassen Schulsporttage**, die auch 2026 erneut an zwei Tagen stattfinden werden. Rund 600 Dresdner Schülerinnen und Schüler begleiten das Event aktiv, sammeln erste Erfahrungen im Biathlonsport und sorgen mit viel Energie für eine mitreißende Atmosphäre. Vielleicht werden genau hier schon die Athletinnen und Athleten sowie Olympiasiegerinnen und -sieger des Jahres 2040 entdeckt.

Erstmals ist die DKMS in diesem Jahr offizieller Charity-Partner des M4Energy City Biathlon Dresden. Die internationale gemeinnützige Organisation engagiert sich seit vielen Jahren im Kampf gegen Blutkrebs. Mit der Suche nach der passenden Stammzellspende für Patientinnen und Patienten schenkt die DKMS weltweit Hoffnung auf zweite Lebenschancen. Altersbedingt scheiden allein in 2026 rund 160.000 Menschen aus der Datei aus, während Blutkrebs keine Pause macht: Alle 12 Minuten erhält in Deutschland ein Mensch diese Diagnose, weltweit sogar alle 27 Sekunden. Diese Zahlen unterstreichen die Dringlichkeit dieser lebensrettenden Mission. Beim diesjährigen Event wird die DKMS mit einem eigenen Stand vertreten sein und Besucherinnen und Besucher dazu einladen, sich als potenzielle Stammzellspenderin oder Stammzellspender registrieren zu lassen. „Der Standort Dresden spielt für die DKMS eine besondere Rolle, da viele Mitarbeitende der DKMS dort arbeiten. Beispielsweise in unserem DKMS Life Science Lab – einem Hightech-Labor, in dem die Registrierungsproben von Spender:innen aus aller Welt ausgewertet werden. Dresden ist aber auch der Standort einer der größten Stammzelltransplantationszentren in Deutschland, wo viele Patient:innen behandelt werden. Der City Biathlon bietet die Chance, die internationale Mission der DKMS direkt vor Ort sichtbar zu machen und noch mehr Menschen für die Stammzellspende zu gewinnen. Denn jede Registrierung in der Spenderdatei kann für Blutkrebspatient:innen in Sachsen und weltweit eine zweite Lebenschance bedeuten.“, sagt Stephan Schumacher, Geschäftsführer DKMS Deutschland.

Der M4Energy City Biathlon Dresden wird damit auch 2026 zu einem sportlichen Sommer-Höhepunkt in Dresden.

Tickets für die Veranstaltung im Heinz-Steyer-Stadion sind unter [www.city-biathlon.com](http://www.city-biathlon.com) erhältlich. Ein besonderer Vorteil für alle Besucherinnen und Besucher aus der Region: Die An- und Abreise mit S-Bahnen und Regionalzügen, Straßenbahnen, Bussen und Fähren in der Tarifzone Dresden ist im Ticketpreis bereits enthalten. An der Strecke ist der Eintritt wie immer frei.

*Weitere Infos zum M4Energy City Biathlon Dresden finden sich*

# PRESSEMITTEILUNG

vom 10. Juni 2026

auf [www.city-biathlon.com](http://www.city-biathlon.com) oder auf unseren Social Media Kanälen

**Der M4Energy City Biathlon Dresden wird unterstützt von:** Landeshauptstadt Dresden, M4Energy, HAIX, bett1.de, Ostsächsische Sparkasse Dresden, Kaufland, JOKA, Robotron, Verkehrsverbund Oberelbe (VVO), Freiburger, ERTL-Gruppe, DDV Mediengruppe und Radio Dresden.

**Kooperationspartner:** Deutscher Skiverband, Skiverband Sachsen, ZDF und offizieller Charity-Partner DKMS.

## Pressekontakt und weitere Informationen

### n plus sport GmbH

Ralf Niedermeier / Corinne Möck

Tel: +49 681 968 538 0

E-Mail: [biathlon@nplussport.de](mailto:biathlon@nplussport.de)

